Übungsfrage zu Kap. 2

Erklären Sie kurz, welche T-Kosten in diesen drei Fällen auftreten (können).

1. Kauf bei eBay
2. Einstellung von Arbeitskräften
3. Aufnahme eines Bankkredits

Gegeben ist:

<u>Aufwand in Periode 1</u>
10 Pfund Äpfel
15 Pfund Weizen
30 Pfund Kartoffeln

<u>Ertrag in Periode 2</u>
20 Liter Milch
5 Pfund Butter

Preise: 2M=1A; 1M=1W; 1/3M=1K, 2,5M=1B

Wie hoch ist der Gewinn in Milch gerechnet?
Wie hoch ist der Gewinn in Butter gerechnet?

Übungsfrage zu Kap. 2

Wie viele relative Preise gibt es bei 10 Gütern?

Wieviele gibt es bei 50 Gütern?

Wieviele gibt es bei 100.000 Gütern?

Aus welchen Komponenten besteht M1.

Worin unterscheiden sich M2 und M3 von M1?

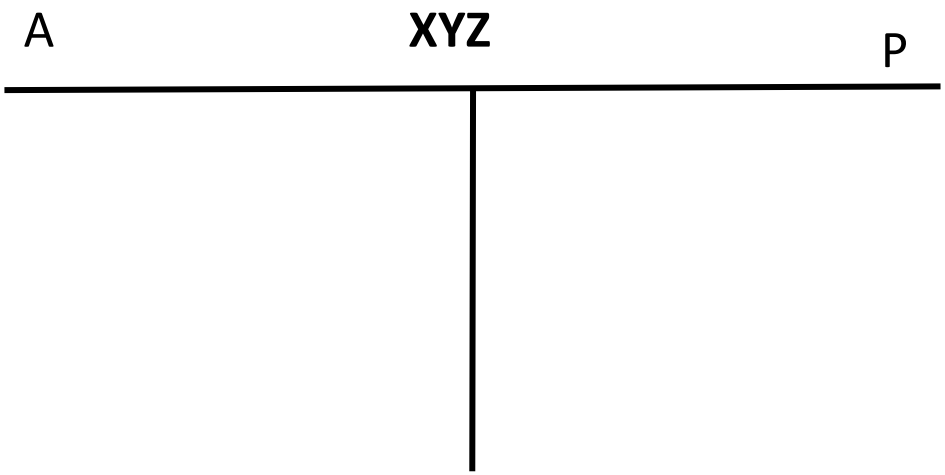
Übungsfrage zu Kap. 3

Testaufgabe: Verbuchung einiger Posten in einer Unternehmensbilanz

Verbuchen Sie folgende Posten in der Bilanz von Unternehmen XYZ:

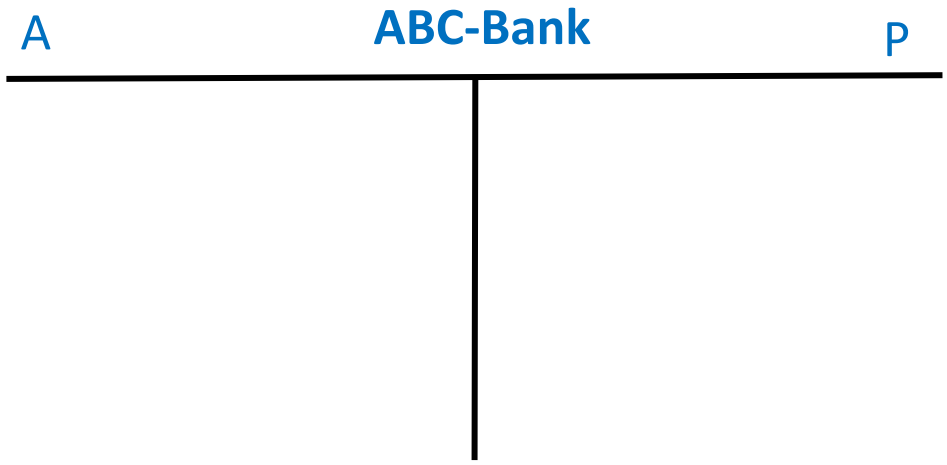
- Bankkredite 100.000€
- Forderungen an Kunden 50.000€
- Vorräte 20.000€
- Verbindlichkeiten gegen Lieferanten 30.000€
- Anlagen 120.000€
- Bankguthaben (Sichteinlagen)10.000€

Bestimmen Sie den Saldo. Wie nennt man diese Größe?



Übungsfrage zu Kap. 3

Die ABC-Bank ist die Hausbank von XYZ.
Verbuchen Sie den Kredit und die Einlagen von XYZ in der Bilanz von ABC:



Übungsfrage zu Kap. 3

1. Wie kommt der Nicht-Banken-Sektor an Bargeld?

2. Verbuchen Sie folgende Größen in der Bilanz von Bank XY:

Einlagen 5 Mio.€

Kassenbestand 1 Mio.€

Kredite: 3 Mio.€

3. Ein Kunde von Bank XY hebt 500.000€ in bar ab. Was verändert sich in der Bilanz von Bank XY?

Übungsfrage zu Kap. 3

Ein Kunde der Karlsruher Bank erhält eine Überweisung über 500€ von einem Kunden der Bremer Bank. Welche Veränderungen ergeben sich in der Bilanz der Karlsruher Bank?

ΔA	Karlsruher Bank	ΔP

Übungsfrage zu Kap. 4

Häufig kann man Aussagen hören wie

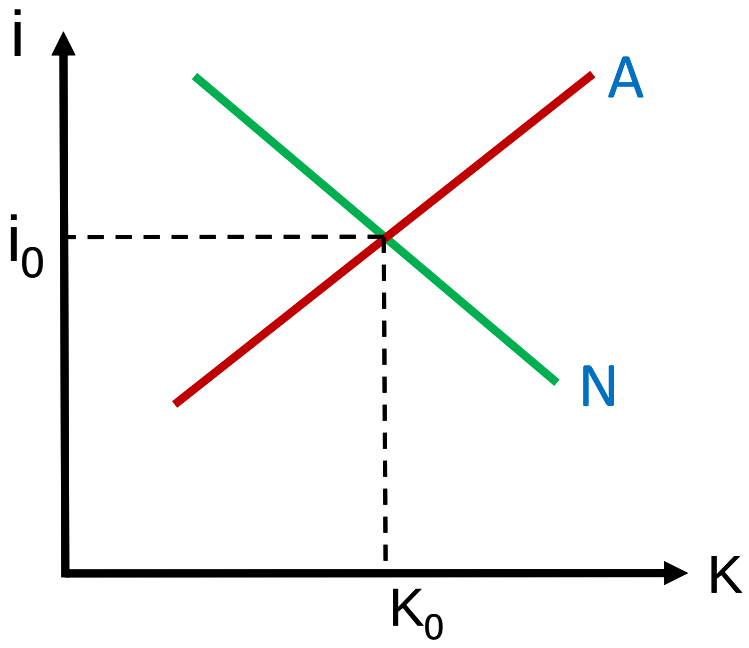
„Die Konsumenten halten sich beim Konsum zurück und sparen mehr. Dadurch verkleinert sich die gesamtwirtschaftliche Nachfrage.“

Warum bedeutet ein Rückgang des Konsums nicht notwendigerweise, dass die gesamtwirtschaftliche Nachfrage zurückgeht?

Übungsfrage zu Kap. 5

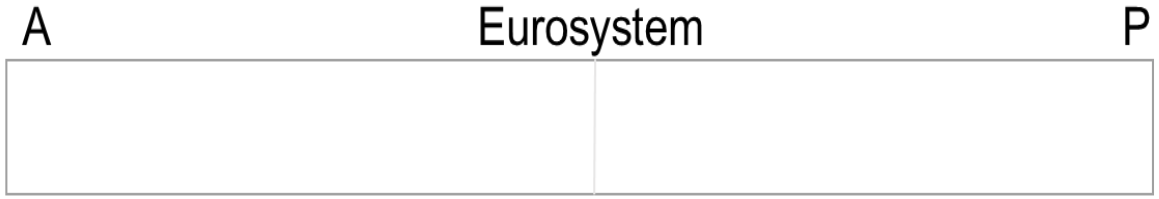
In dem Diagramm unten sehen Sie Angebot und Nachfrage am Kapitalmarkt.

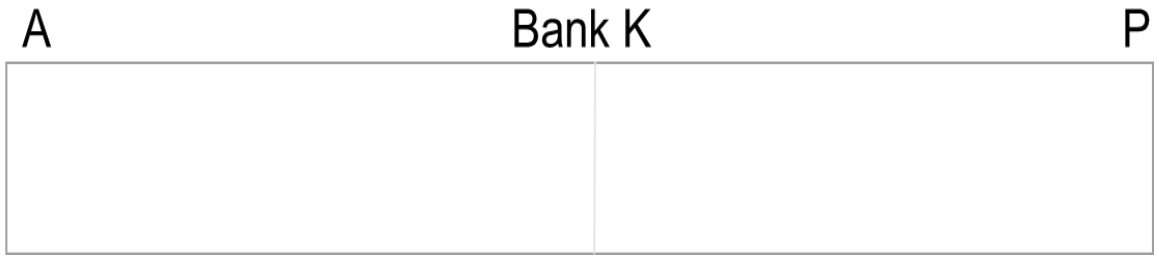
a. Erklären Sie, worum es sich beim Kapital-Angebot bzw. der Kapital-Nachfrage handelt.
b. Warum verläuft die Kapitalnachfrage fallend?
c. Zeigen sie grafisch, welche Folgen eine Verminderung der Geldmenge hat.



Übungsfrage zu Kap. 6

Buchen Sie die Veränderungen von Aktiva und/oder Passiva der beteiligten Parteien (einschließlich Eurosystem) in T-Konten.
Bank K „besorgt“ sich Banknoten im Wert von 60 Mio. EUR beim Eurosystem.

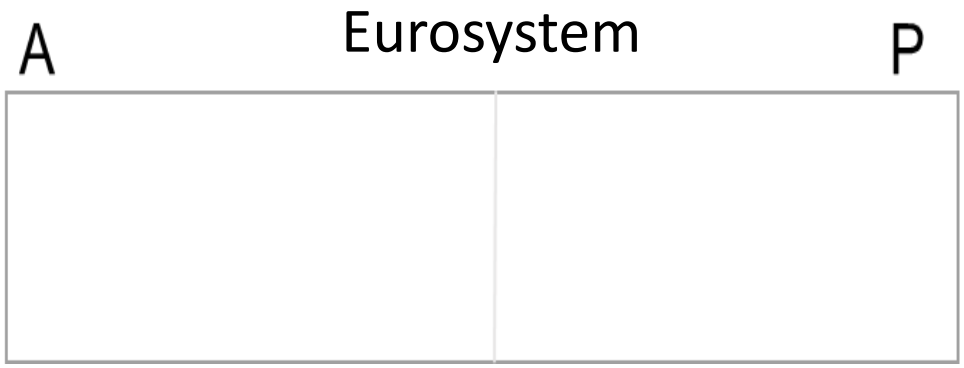




Übungsfrage zu Kap. 6

Tragen Sie folgende Posten in die untenstehende Bilanz des Eurosystems ein:

- Bargeldumlauf (“BG”)
- Kredite an Kreditinstitute (“KK”)
- Angekaufte Wertpapiere (“WP”)



Übungsfrage zu Kap. 6

Bank A zahlt einen Kredit (100.000€) zurück, den die Bank von der Zentralbank erhalten hat. Welche Änderungen ergeben sich dadurch in den beiden unten abgebildeten Bilanzen?

Zentralbank

A		P	
Kredite an A	100.000€	Einlagen A	200.000€
Sonstiges	10,1 Mio.€	Sonstiges	10 Mio.€

Bank A

A		P	
Reserven	200.000€	Einlagen	1,2 Mio.€
Kredite**	1,1 Mio.€	Verbindl. ZB*	100.000€

*: Verbindlichkeit gegenüber der Zentralbank
**: Kredite an Nichtbanken